

Soziale Arbeit

1.2011

Zeitschrift für soziale und
sozialverwandte Gebiete

Freiwilliges Engagement
zwischen Entgelt und Ehre

Soziale Arbeit und Prostitution

Ferienreisen mit und
ohne Handicap

++60 JAHRE++60 JA

dzi

Soziale Arbeit

Januar 2011

60. Jahrgang

Professor Dr. Thomas Klie lehrt öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaft an der Evangelischen Hochschule Freiburg und ist Leiter des Zentrums für zivilgesellschaftliche Entwicklung, Buggingerstraße 38, 79114 Freiburg, E-Mail: klie@zze-freiburg.de

Philipp Stemmer ist Dipl.-Sozialpädagoge und Wissenschaftlicher Mitarbeiter sowie Projektmanager am Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung, Buggingerstraße 38, 79114 Freiburg, E-Mail: stemmer@zze-freiburg.de

Professor Dr. Martin Albert ist Studiendekan für Soziale Arbeit an der SRH Hochschule Heidelberg, Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften, Ludwig-Guttmann-Straße 6, 69123 Heidelberg, E-Mail: martin.albert@fh-heidelberg.de

Julia Wege M.A. ist Sozialarbeiterin und Lehrbeauftragte an der SRH Hochschule Heidelberg für Methoden der Sozialen Arbeit, Ludwig-Guttmann-Straße 6, 69123 Heidelberg, E-Mail: wegejulia@googlemail.com

Professor Dr. Udo Wilken lehrt Sonderpädagogik und Rehabilitation an der Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim, Brühl 20, 31134 Hildesheim, E-Mail: udo.wilken@gmx.de

Freiwilliges Engagement zwischen Entgelt und Ehre	2
<i>Thomas Klie; Philipp Stemmer, Freiburg</i>	
DZI-Kolumne	3
Soziale Arbeit und Prostitution	8
Handlungsbedarf und Entwicklungsmöglichkeiten in einem tabuisierten Berufsfeld	
<i>Martin Albert; Julia Wege, Heidelberg</i>	
Ferienreisen mit und ohne Handicap	18
Partizipation und Partnerschaft stärken durch Kinder- und Jugendreisen für Alle	
<i>Udo Wilken, Hildesheim</i>	
Rundschau Allgemeines	27
Soziales	28
Gesundheit	30
Jugend und Familie	30
Ausbildung und Beruf	32
Tagungskalender	32
Bibliographie Zeitschriften	33
Verlagsbesprechungen	37
Impressum	40

Dieser Ausgabe liegen ein Prospekt der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden, ein Prospekt des Wochenschau Verlags, Bad Schwalbach und eine Bestellkarte für den DZI-Spenden-Almanach 2010/11 bei.



Eigenverlag
Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen